

Initiative Kulturgut Mobilität

... denn mobiles Kulturgut braucht eine Zukunft



Golden Oldies Wettenberg / Classic Days auf Schloß Dyck

Vom 31.07.-01.08.09 verwandelte sich die beschauliche Ortschaft Wettenberg wieder in einen Ort des Rock'n'Roll und des Wirtschaftswunders. Wir waren vom Organisator der Veranstaltung, Peter Turczak, eingeladen worden, um uns der hiesigen Presse zu stellen und die Initiative Kulturgut Mobilität vorzustellen. Das Pressegespräch war geprägt von gegenseitigem Interesse am Erhalt historischer Mobilität und nach gut 1,5 Stunden konnten die Pressevertreter wohlinformiert ihre Notizblöcke wieder zur Seite packen. Sehr erfreut war ich vom regen Interesse des Bürgermeisters an der Initiative, welcher das ganze Gespräch über anwesend war und am Ende meinen Besuch in der sehr gastfreundlichen Gemeinde mit einer Fördermitgliedschaft der Gemeinde Wettenberg in der Initiative krönte. Dies ist ein Novum in unserer kurzen Geschichte! Der stets umtriebige Johannes Hübner, seines Zeichens Regionalvertreter Hessen der Initiative, hatte die Moderation der Veranstaltung inne und ließ es sich nicht nehmen, unsere Vereinigung durch das Mikrofon zu bewerben und somit den tausenden anwesenden Besuchern vorzustellen. Aus Sicht der Initiative eine gelungene Veranstaltung.

Parallel zu den Golden Oldies Wettenberg fanden die Classic Days auf Schloß Dyck statt. Dort waren wir mit einem Teil unseres Messestandes vertreten. Unser Regionalvertreter NRW, Harald Konopka und unser Vorstandsmitglied Wolfgang Köhler hielten zwei Tage lang auf dem Gemeinschaftsstand mit dem Verein der Freunde historischer Luftfahrzeuge e.V. die Stellung. Bernd Huckenbeck vom besagten Verein hatte uns eingeladen, gemeinsam aufzutreten, um durch diesen Schulterschluß Flagge zu zeigen. Auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank an das Team der Freunde historischer Luftfahrzeuge, welche uns kameradschaftlich und sehr freundlich aufgenommen haben.

Wie bereits berichtet, findet am 13.09. wieder der Tag des offenen Denkmals statt, an welchem wir uns mit unserer Aktion „Flagge zeigen – Oldtimer erleben“ wieder beteiligen werden. Die Zentralveranstaltung findet in Duderstadt statt. Sinn der Aktion ist es, so viele Oldtimer wie möglich an diesem Tag auf die Straße zu bringen, um die Oldtimer der Öffentlichkeit als rollende und lebendige und nicht als statische, in Museen schlummernde, Kulturgüter ins Bewusstsein zu rufen. Es wäre schön, würden sich Oldtimerfahrer zu einer Sternfahrt nach Duderstadt aufbrechen. Auf den Wegen der Deutschen Fachwerkstraße lässt sich dies auf stilsichere Art bewerkstelligen.

Wer indes keine Möglichkeit sieht, nach Duderstadt zu fahren, möge ein Denkmal seiner Wahl in seiner Nähe aufsuchen, um mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen und sympathische Werbung für uns zu machen.

Wir haben uns mit dem Feldbahnmuseum in Frankfurt/Main abgestimmt, welche am selben Tag historische Verladeseenen mit Dampflokomotiven und historischen Lastkraftwagen nachstellen. Das Feldbahnmuseum steht als Anlaufstelle an diesem Tage gerne zur Verfügung.

Des weiteren konnte in der Autosammlung Steim in Schramberg im schönen Schwarzwald, ein weiterer Anlaufpunkt gewonnen werden. Frau Renate Hilser wird um 13 Uhr ankommende Oldtimerfahrer mit einem Kaltgetränk begrüßen anschließend eine kostenfreie Führung anbieten. Der Eintritt wird für Oldtimerfahrer an diesem Tage auf 4 EUR ermäßigt sein.

Die Stadt Schorndorf, als Geburtsstadt Gottlieb Daimlers ohnehin von besonderer Bedeutung, hält ankommenden Oldtimerfahrern am 13.09. folgende Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe des Gottlieb-Daimler-Geburtshauses frei:

- Parkplatz am Burgschloss: Die Zufahrt ist über die Friedensstraße möglich. In zwei Minuten sind die Besucher am Daimler-Geburtshaus. Rund drei Minuten dauert es bis zum Marktplatz.
- Parkplatz am Unteren Marktplatz: Zufahrt über Turmstraße.

Um 15.00 Uhr findet in Schorndorf eine Führung im historischen Gewand der "Mutter Courage Schorndorfs" Barbara Künkelin statt. Anbei eine kurze Beschreibung:

Im Jahr 1688 führte die Schorndorfer Stadtheldin Barbara Künkelin die „Schorndorfer Weiber“ an und verhinderte durch ihr beherztes Einschreiten die am Stuttgarter Hof beschlossene Übergabe der Festung Schorndorfs an das feindliche französische Heer Ludwigs des XIV. Lassen Sie sich von der resoluten Barbara in die Vergangenheit entführen!

In München treffen sich Oldtimerfahrer am Verkehrszentrum des Deutschen Museums auf der Theresienhöhe, wo sie von unserer Regionalvertreterin Bayern, Frau Margit Römer, empfangen werden.

Noch einmal hinweisen möchte ich auf die „Lange Nacht der Museen“ in München. Die Oldtimer chauffieren Museumsbesucher am 17. Oktober 2009, von 19 Uhr bis 24 Uhr. Wer teilnehmen möchte, sendet seine Kontaktdaten sowie die Daten des Fahrzeugs (idealerweise mit Foto desselben), mit dem er verbindlich teilnehmen möchte, an die Koordinatorin der Aktion, Frau Désirée Rohrer unter museumsnacht@oldtimer-tv.com. Wir bitten um Verständnis, daß wir aus den ganzen Einsendungen eine Auswahl getroffen werden muß, um das Feld möglichst breit gefächert zu gestalten.

Unser Infoportal wurde seit dem letzten Rundschreiben um folgende Inhalte erweitert:

In unserer Literaturecke finden sich nun auch Rezensionen von Motorradbüchern. Aktuell betrifft dies Lektüre über KTM, Honda, MZ, Ducati und Kreidler. Des Weiteren wurde der Band "Klacks" schraubt an NSU Max und BMW-Einzyylinder" ebenfalls vorgestellt. Auch die Nutzfahrzeugfreunde kommen auf ihre Kosten. Das Buch „Lastwagenklassiker in der DDR“ hat auf unseren Seiten ebenso seinen Platz gefunden wie „Glas-Automobile“, welches für unsere Kleinwagenfreunde gedacht ist. Eine Premiere in unserer Literaturecke stellt die Vorstellung der DVD „Caracciola – Die ewige Jagd nach dem Sieg“ dar. Zum ersten und hoffentlich nicht zum letzten Mal hat es ein Film in unsere Bücherecke geschafft.

In der Rubrik „Historische Mobilität“ finden Sie Berichte über die Einführung der Sicherheitskarosserie durch Mercedes-Benz 1959, sowie einen kurzen Abriss über den Lancia Lambda.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Stöbern und Schmökern auf unseren Seiten und würde mich freuen, Sie auf einer der oben genannten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen aus Württemberg,

Ihr

Mario De Rosa

stellvertretend für den Vorstand der Initiative